

Pressemitteilung

DIE LINKE fordert Barrierefreiheit im ÖPNV

Menschen mit Behinderung müssen öffentliche Verkehrsmittel gefahr- und problemlos nutzen können

Mit einer Anfrage zum nächsten Verkehrsausschuss des Kreistages am 26.01.2012 unterstreicht die DIE LINKE im Kreistag Rhein-Erft die Forderung nach Barrierefreiheit im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV).

„Damit die Begriffe Integration und Inklusion nicht Schlagwörter bleiben, muss insbesondere auch dem Verkehrsbedürfnis von Menschen mit Behinderung Rechnung getragen werden. Hierzu muss der ÖPNV barrierefrei ausgestaltet werden. Zugleich müssen betroffene Menschen und deren Angehörige wissen, welche Bahnhöfe/Haltestellen und Linien gefahr- und problemlos genutzt werden können“, heißt es zur Begründung der Anfrage. Zu diesem Zweck fordert DIE LINKE in der Anfrage eine Auflistung aller Bahnhöfe, Haltestellen und Verkehrsmittel (Bus- und Bahnlinien), die für Menschen mit Geh- oder Sehbehinderung geeignet sind.

Bergheim, den 20.01.2012

Hans Decruppe

DIE LINKE im Kreistag Rhein-Erft

Lechenicher Str. 23, 50126 Bergheim

Tel.: 02271-677105

E-Mail: info@hans-decruppe.de

www.die-linke-im-kreistag-rhein-erft.de